



PRESSEMITTEILUNG

Solaris Urbino 9 LE electric gewinnt den prestigeträchtigen busplaner Innovationspreis 2022!

Bolechowo, 27.04.2022

Während der Prämierungsfeier am 26. April in Berlin erhielt das Unternehmen Solaris den Innovationspreis in der Kategorie „Elektrobusse: Überland“. Es ist bereits eine weitere Auszeichnung von busplaner an die Solaris-Fahrzeuge und ein weiterer Beweis dafür, dass die emissionsfreie Mobilität die Grenzen der Stadtzentren überschreitet.

Der Innovationspreis 2022 ist ein internationaler Wettbewerb, der von der Redaktion des deutschen Fachmagazins „busplaner“, einer der führenden meinungsbildenden Branchenzeitschriften in Europa, veranstaltet wird. Die Wettbewerbsjury nominierte dieses Jahr 75 innovative und praxistaugliche Lösungen in 15 Kategorien – von Elektromodellen über Hybrid- und Reisebusse sowie Assistenzsysteme und Werkstattausrüstung bis hin zu wegweisenden Bustouristikangeboten. Die Sieger wurden von den Lesern gewählt. Der Solaris Urbino 9 LE electric, der auch als Fahrzeug der Klasse II zugelassen werden kann, hat die meisten Stimmen in der Kategorie „Elektrobusse: Überland“ bekommen. Die Preisverleihung fand am 26. April im Rahmen der Fachmesse Bus2Bus in Berlin statt.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass Solaris ein weiteres Mal für seinen Beitrag zur Entwicklung des nachhaltigen Verkehrs gewürdigt wird. Unser Ziel ist es, europäische Städte bei der Umstellung auf umweltfreundliche Mobilität tatkräftig zu unterstützen. Wir erreichen es, indem wir emissionsfreie Busse anbieten, die Fahrgäste nicht nur in Stadtzentren, sondern auch innerhalb von Agglomerationen und zwischen ihnen befördern. Der Urbino 9 LE electric ist ein hervorragendes Beispiel dafür“, sagte Christian Goll, Geschäftsführer bei Solaris Deutschland GmbH.

Der Urbino 9 LE electric ist das jüngste Mitglied der emissionsfreien Solaris Urbino-Familie. Dank seinen kompakten Abmessungen kommt er sowohl im engen städtischen Raum als auch auf steilen Anfahrten und kurvigen Strecken in den Bergen bestens zurecht. Somit stellt er ein exzellentes Bindeglied zwischen dem Stadt- und Vorortverkehr in ausgedehnten Ballungsgebieten dar. Der Bus feierte seine Premiere im Herbst 2021 und seitdem entschieden sich für ihn Kunden aus Spanien, Italien, Österreich und Polen. Die ersten Einheiten des Urbino 9 LE electric werden schon bald auf die Straßen polnischer und italienischer Städte rollen.

Mit dem in der diesjährigen Ausgabe des Wettbewerbs gewonnenen Preis feiert der Busbauer einen weiteren Erfolg auf internationaler Ebene. Bisher wurde Solaris durch die Redaktion und die Leser von „busplaner“ in den folgenden Kategorien ausgezeichnet: „Elektrobus“ für den Urbino 15 LE electric (2020), „Konzeptbus“ für den Urbino 12 hydrogen (2019) und „Innovation des Jahres“ für den neuen Urbino 12 electric (2018), den Urbino 18,75 electric (2014) und den Urbino 8,9 LE electric (2012).

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.